

Organisatorische Hinweise:

Beginn 12.04.2019
Anreise ab 08.30 Uhr
Ende 12.04.2019
Abreise gegen 17.15 Uhr

Tagungspauschale: 10,00 €
(bar vor Ort zu zahlen)

Zielgruppe

Führungskräfte, Mitarbeiter, Berater und Ehrenamtliche aus der Landwirtschaft und Fortwirtschaft und dem Gartenbau sowie aus den Fachverbänden, landwirtschaftliche Dienstleister und Vertreter der Agrarverwaltung

Anmeldung bis spätestens 01.04.2019

Auch nach Rückmeldeschluss kann eine Anmeldung nach telefonischer Rücksprache noch möglich sein. Sollte die Nachfrage die Teilnehmerkapazität überschreiten, so entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Verpflegung

ist am Ort der Veranstaltung gewährleistet.

Die BLAK hat ihren Sitz in der Ländlichen Heimvolkshochschule am Seddiner See e. V. (www.hvhs-seddinersee.de). Die gleichnamige Gemeinde liegt idyllisch inmitten von Wald, Wiesen und Feldern und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus, Bahn) sowie mit dem Auto über die Autobahn A 10 und die B 2 zu erreichen. Seminarräume, Unterkünfte (Einzelzimmer) und Verpflegung überzeugen mit sehr guten Bedingungen und nach Feierabend begeistert die direkte Lage am Seddiner See mit ihren Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten.

Unser BLAK-Team:

Wenn Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an uns. Wir helfen Ihnen gern weiter.

Fachbereichsleiterin:
Dr. Antje Pecher

Fachbereichskoordinatorin:
Dr. Bettina Over-Bernert

Sekretariat: Eveline Richter

Brandenburgische Landwirtschaftsakademie
- Fachbereich der Ländlichen Heimvolkshochschule am Seddiner See e. V. -
Seeweg 2, 14554 Seddiner See
Telefon: 033205 250035
Telefax: 033205 250036
info@blak-seddinersee.de
www.blak-seddinersee.de

Weitere Informationen, unsere aktuellen Seminarprogramme und eine Anfahrtsskizze finden Sie auf unserer Website.

Brandenburgische Landwirtschaftsakademie (BLAK)

In Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg (MLUL)

Informationsveranstaltung | 12.04.2019

Fragen der Digitalisierung in der Landwirtschaft

Gefördert über die Richtlinie "Ländliche Berufsbildung" mit Mitteln der EU und des Landes Brandenburg



Gruppenarbeit am Seddiner See



Veranstaltungsort:

Ländliche
Heimvolkshochschule
am Seddiner See e. V.
Seeweg 2
14554 Seddiner See



Informationsveranstaltung
der Brandenburgischen Landwirt-
schaftsakademie –
Fachbereich der Ländlichen Heimvolks-
hochschule am Seddiner See e. V.

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit
dem Ministerium für Ländliche Entwicklung,
Umwelt und Landwirtschaft des Landes Bran-
denburg (MLUL)

Fragen der Digitalisierung in der Landwirtschaft

Zielgruppe

Führungskräfte, Mitarbeiter, Berater und
Ehrenamtliche aus der Landwirtschaft und
Fortwirtschaft und dem Gartenbau sowie
aus den Fachverbänden, landwirtschaftliche
Dienstleister und Vertreter der Agrarverwal-
tung

Ziel

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über
den aktuellen Stand und Perspektiven der Di-
gitalisierung in der Landwirtschaft, sowohl im
Pflanzenbau als auch in der Tierhaltung. Die
Wissensvermittlung soll auch dazu beitragen,
künftig Entscheidungen zur betrieblichen
Nutzung der Digitalisierung ausgewogen
treffen zu können.

Methode

Die Vermittlung der Kenntnisse erfolgt durch
Vorträge und Diskussion in Fachforen.

Moderation

Ulrich Hardt, Stabsstelle Digitalisierung,
MLUL

Freitag, 12.04.2019

ab 08.30 Uhr
Begrüßungsimbiss

09.00 – 09.10 Uhr
Begrüßung und Eröffnung des Seminars

Jörg Vogelsänger, Minister für Ländliche
Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft

09.10 – 09.30 Uhr
Was will eigentlich der Kunde?
„Interessengruppenanalyse des MLUL zur
Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes“

Referent:
Laurence Greeb, Cassini Consulting

09.30 – 09.45 Uhr
**Die digitalisierte Landwirtschaft –
Wunschbild oder reale Chance für eine
zukunftsfähige Landwirtschaft?**

**Welche digitalen Möglichkeiten stiften
Nutzen für Landwirte – eine Übersicht**

Referentin:
Anita Beblek, agrathaer GmbH

09.45 – 10.30
**Zentralisierung oder Dezentralisierung –
Welcher Strategie folgt die Digitalisierung
in der Landwirtschaft**

Referent:
Dr. Wolfgang Schneider, Dienstleistungs-
zentrum Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz

10.30 – 10.50 Uhr
**Präzise Wetterdaten –
Eine Grundlage für die erfolgreiche Digita-
lisierung in der Landwirtschaft?**

Referent:
Dr. Falk Böttcher, Deutscher Wetterdienst,
Abteilung Agrarmeteorologie

10.50 – 11.10 Uhr
**Status Quo der Digitalisierung und Sensor-
technik im Pflanzenbau**

Referentin:
Prof. Dr. Ing. Cornelia Weltzien, Leibniz-
Institut für Agrartechnik und Bioökonomie
e. V. (ATB)

11.10 – 11.30 Uhr
Neue Anbausysteme durch Digitalisierung?

Referenten:
Prof. Dr. Sonoko D. Bellingrath-Kimura,
Leibniz Zentrum für Agrarlandschaftsfor-
schung e. V. (ZALF)
Dr. Ralf Bloch, Leibniz Zentrum für Agrar-
landschaftsforschung e. V. (ZALF)

11.30 – 12.00 Uhr
**Fernerkundung im Pflanzenbau –
Potenzial, Hürden, Visionen**

Referenten:
Dr. Sibylle Itzerott, Helmholtz-Zentrum
Potsdam Deutsches GeoForschungsZentrum
(GFZ)
Dr. Daniel Spengler, Helmholtz-Zentrum
Potsdam Deutsches GeoForschungsZentrum
(GFZ)

12.00 – 12.30 Uhr
Diskussion

12.30 – 13.30 Uhr
Mittagspause

13.30 – 14.00 Uhr
**Die gläserne Kuh:
Nutzen der Milchviehsensorik für die Tier-
beobachtung und Tiergesundheit**

Referent:
Uwe Mohr, Landwirtschaftliche Lehranstal-
ten Triesdorf

14.00 – 15.00 Uhr
**Fachforum I:
Möglichkeiten zur Optimierung des
Pflanzenbaus durch den Einsatz digitaler
Werkzeuge**

Moderation:
Prof. Dr.-Ing. Cornelia Weltzien
Prof. Dr. Sonoko D. Bellingrath-Kimura
Dr. Sibylle Itzerott

**Fachforum II:
Tierbeobachtung: Big Brother oder das
Auge des Herrn?**

Moderation:
Uwe Mohr
Dr. Anja Hansen, ATB

**Fachforum III:
Die Schnittstelle zwischen öffentlicher
Verwaltung und Bürger aktiv und digital
gestalten; Chancen und Herausforderungen
für den ländlichen Raum**

Moderation:
Laurence Greeb
Philipp Schmidt, Cassini Consulting

15.15 – 15.45 Uhr
Kaffeepause

15.45 – 17.00 Uhr
**Auswertung/Vorstellung und Diskussion der
Ergebnisse**

17.00 – 17.15 Uhr
Schlusswort und Verabschiedung